

Nutzen Sie die Vorteile der Online-Anmeldung unter:

www.jugend.lvr.de

Veranstaltungsnummer: 21.1750

Sie können sich direkt online anmelden unter

https://ems.lvr.de/tms/frontend/index.cfm?l=301BA5F531052E4FA624CAC387F31265&sp_id=1

Vielen Dank!

Für Kommunen aus Westfalen findet die Tagung ebenfalls am 15. Juni 2021 – am Vormittag von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr! – statt.

Rückfragen dazu beantworten Dr. Monika Weber (dr.monika.weber@lwj.org, Tel.: 0251 591-3632), Christine Menker (christine.menker@lwj.org, Tel.: 0251 591-4826) und Gabriele Brandt (Tel.: 0234 91535-2201, gabriele.brandt@lzg.nrw.de)

Zielgruppe

Leistungs- und Fachkräfte aus Jugendämtern und Gesundheitsämtern im Rheinland

Veranstaltungsort und -zeiten

Zoom-Meeting. Die Einwahldaten gehen Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

Beginn: 15.06.2021, 13:30 Uhr – Ende: 17:00 Uhr

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online unter: www.jugend.lvr.de (Fortbildung/Online-Katalog)

Anmeldeschluss

04.06.2021

Teilnahmezusage

Der Eingang Ihrer Anmeldung ist verbindlich. Bei Überschreitung der Teilnehmenden-Zahl behalten wir uns vor, max. einen Platz pro Amt zu vergeben. Eine Zusage (bzw. Absage) erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss.

Teilnehmendenzahl

100 Teilnehmende

Fragen zur Anmeldung

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)
Tel.: 0221 809-4017, fobi-jugend@lvr.de

Fragen zum Inhalt

Alexander Mavroudis, Tel.: 0221 809-6932
alexander.mavroudis@lvr.de

Annette Berger, Tel.: 0221 809-6268
annette.berger@lvr.de

Gabriele Brandt, Tel.: 0234 91535-2201
gabriele.brandt@lzg.nrw.de

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.



KOOPERATION STÄRKEN

NETZWERKTAGUNG FÜR JUGENDÄMTER UND GESUNDHEITÄMTER



Thema: Kinder psychisch und/oder suchtkranker Eltern

Dienstag, 15. Juni 2021
13:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Zoom-Meeting
für Kommunen im Rheinland

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wenn Eltern psychisch erkranken, ist diese Situation sowohl für die erwachsenen Familienmitglieder als auch für die Kinder mit vielfältigen Sorgen und Problemen verbunden. Gleiches gilt bei Suchterkrankungen.

Eine effektive Hilfe kann nur im guten Miteinander von Jugendhilfe und Gesundheitswesen gelingen, denn:

- Ohne eine angemessene psychiatrische Versorgung der erkrankten Elternteile und Wissen um Symptome und Krankheitsverläufe kann eine Familie kaum stabilisiert werden.
- Ohne die Sicherheit, dass ihre Kinder in den akuten Krankheitsphasen gut versorgt sind, sinken die Chancen der Patient*innen auf Genesung.
- Ohne die Belastungen, die für Kinder aus den Erkrankungen ihrer Eltern resultieren, in den Blick zu nehmen, bleiben sie allein mit ihren Sorgen und Nöten.

Eine gezielte Unterstützung der Kinder psychisch und suchtkrankter Eltern stärkt sie in ihrer psychischen Gesundheit und ist damit die beste Prävention – und das gilt gerade jetzt, wo Familien z.T. sehr isoliert in der Corona-Krise leben (müssen).

Wir laden Leitungs- und Fachkräfte aus Gesundheits- und Jugendämtern herzlich ein, die Situation von Kindern psychisch und suchtkrankter Eltern gemeinsam zu reflektieren, Lösungswege auszutauschen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit auf der örtlichen Ebene auszuloten.

Mit dieser Veranstaltung knüpfen wir an die erfolgreiche erste Vernetzungstagung „Kooperation stärken“ an, die die beiden NRW-Landesjugendämter gemeinsam mit dem Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW) im September 2019 in Bochum durchgeführt haben. Da die Pandemie Präsenzveranstaltungen unmöglich macht, wollen wir mit diesem themenorientierten Online-Format ein Forum bieten, um den Austausch gleichwohl fortsetzen zu können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

13:15 h **Ankommen, Technik-Check**

13:30 h **Begrüßung**

13:45 h **Impulsvortrag**

„Kinder psychisch und suchtkrankter Eltern“
Prof. Dr. Sabine Wagenblass,
Hochschule Bremen

14:30 h **Vorstellung eines Praxisprojekts**

„Lückenlos“: Der Oberbergische Kreis unterstützt Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkrankter Eltern
Sandra Karsten, Lebensfarben e.V.,
Birgit Steuer, Oberbergischer Kreis, Koordinierungsstelle Gesellschaftliche Entwicklung

15:05 h Pause

15:20 h **Austausch in Kleingruppen**

16:20 h **Plenum**

Zusammenführen der Ergebnisse
Informationen aus dem Landeszentrum
Gesundheit NRW und den Landesjugendämtern

16:45 h **Ausblick und Verabschiedung**

Ihr Nutzen

- Sie erweitern Ihr Wissen zur Situation von Kindern psychisch und/oder suchtkrankter Eltern.
- Sie bekommen einen Einblick in die Angebote zur Prävention und Gesundheitsförderung sowohl im Gesundheitsbereich als auch seitens der Kinder- und Jugendhilfe.
- Sie entwickeln Verständnis für die Aufträge und Ansätze der beiden Handlungsfelder, lernen Ihre Kooperationspartner*innen kennen und können Impulse für die Zusammenarbeit auf der örtlichen Ebene mitnehmen.

Landschaftsverband Rheinland
LVR-Landesjugendamt Rheinland
Zentrale Fortbildungsstelle (ZVS)
Kennedy-Ufer 2
50679 Köln